

REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 3403

Thailand

Dschungelwanderungen und
Traumstrände des Südens



Inhalt

Reiseverlauf	1
Deine Reise von A-Z	
Ausrüstungsliste	4
Bahnreise/Zug zum Flug	4
Besonderheiten: COVID-19-Pandemie	5
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche	5
Besonderheiten des Reiselandes	6
Besonderheiten deiner Reise	6
Devisen- und Zollbestimmungen	6
Einreisebestimmungen kurz & knapp	7
Einreisebestimmungen detailliert	8
Geld und Kreditkarten	8
Gesundheitsbestimmungen	9
Klima	10
Nebenkosten	10
Reiseknigge	11
Sprache	11
Strom	11
Unterbringung	12
Verpflegung	12
Versicherungen	12
Zeit	13

Reiseverlauf

1. Tag: Auf nach Thailand!

Abflug nach Bangkok.

2. Tag: Hauptstadt Bangkok

Ankunft in der thailändischen Hauptstadt und Transfer zum Hotel. Je nach Ankunftszeit haben wir den Tag zur freien Verfügung. Lohnenswert ist auf jeden Fall immer der Besuch eines der lebhaften Nachtmärkte. Hotelübernachtung in Bangkok.

3. - 4. Tag: Naturerlebnis Khao Yai-NP

Wir verlassen die Hauptstadt und fahren nach Nordosten in das Khao Yai-Naturschutzgebiet (UNESCO-Weltnaturerbe), dem größten und ältesten Nationalpark Thailands. Einen ganzen Tag haben wir für ausgedehnte Wanderungen Zeit, die uns tief in die von dichtem Regenwald geprägte ursprüngliche Landschaft führen. Dabei können wir aus diversen Routen und verschiedenen Schwierigkeitsgraden auswählen. Immer wieder stoßen wir unter uralten Baumriesen auf Spuren wilder Tiere. Welche der markierten Routen wir im Park wählen, wird vor Ort je nach Weg- und Wetterbedingungen und jüngsten Tiersichtungen entschieden. GZ je nach Route von 2-5 Std. 2 einfache Hüttenübernachtungen im Khao Yai-NP. 150 km. (1 x F)

5. Tag: Die Brücke am Kwai

Am frühen Morgen fahren wir nach Kanchanaburi und zur berühmten Brücke über den River Kwai. Von hier aus nehmen wir den Zug, der uns über den schönsten Teil der historischen Strecke entlang des Flusses durch die Landschaft des Kwai-Tals im Grenzgebiet zu Myanmar nach Sai Yok bringt. Wasserbungalowübernachtung auf dem River Kwai in Sai Yok. 350 km. (A)

6. - 7. Tag: Geschichte, Genuss & Geheimtipp-Wanderungen

Heute beginnt unsere Wanderung mit Geheimtipp-Status: Sie führt mitten durch üppige, tropische Natur an malerischen Sinterterrassen vorbei und entlang des alten Gleisbettes. GZ 2-3 Std. Nach einem kurzen Transfer besuchen wir das Hellfire-Pass-Museum und laufen weitere 2 Stunden auf einem von Unterholz befreitem und restaurierten Teilstück des alten Gleisbettes, immer wieder mit spektakulären Aussichten auf das Kwai-Tal, bis zu unserem komfortablen Camp am Ufer des Flusses in Hin Tok. Hier können wir bei einem Bad im natürlichen Whirlpool am Ufer des Flusses entspannen. Wer weniger wandern möchte, kann vom Hotel aus mit einem traditionellen Songtaew direkt zum Hellfire-Pass fahren und die Wanderung erst dort beginnen (fakultativ). GZ entsprechend 2-5 Std. Am nächsten Tag folgen wir dem alten Gleisbett durch Dörfer, dichten Wald, über Felder und Wiesen. Unterwegs genießen wir immer wieder herrliche Panoramen über das Kwai-Tal. An unserem Ziel, dem Wasserfall Sai Yok Yai, stärken wir uns und lauschen dem stetigen Plätschern. Von hier kehren wir mit Longtailbooten den Kwai-Fluss hinab zurück zum Camp. GZ 4-5 Std. 2 Übernachtungen in großen, mannshohen Safari-Komfortzelten, ausgestattet mit Betten und privatem Bad. (2 x

F, 2 x M, 2 x A)

8. Tag: Auf in den Süden

Früh fahren wir zurück Richtung Bangkok und besteigen in Nakhon Pathom den Nachtzug nach Surat Thani. Zugübernachtung. (F)

9. - 10. Tag: Im Khao Sok-NP

Nach Ankunft in Surat Thani fahren wir in den Khao Sok-Nationalpark, wo wir unser Domizil in einmaliger Lage beziehen. Der Rest des Tages steht uns zur Entspannung und für ein Bad im Fluss zur freien Verfügung. Am folgenden Morgen wandern wir tief in den Regenwald hinein und folgen dem Lauf eines Zuflusses des Sok. Auch hier gilt: Wer weniger wandern möchte, hat Gelegenheit, die Wanderdauer den eigenen Wünschen anzupassen. GZ entsprechend 4-5 Std. 2 einfache Lodgeübernachtungen beim Khao Sok-NP. 150 km. (1 x F)

11. Tag: Wildnis-Wanderung und der malerische Cheow Lan-See

Frühmorgens brechen wir zum spektakulär gelegenen Cheow Lan-See auf. Wir überqueren ihn in seiner ganzen Länge und erreichen ein Wildnisgebiet, das nur übers Wasser zugänglich ist. Von hier aus wandern wir zur tief im Dschungel versteckten Nam Tha Loo-Tropfsteinhöhle. GZ 3-4 Std. Nach unserer Rückkehr zum beeindruckenden Ratchaprapha-Damm, fahren wir weiter an die Küste der Andamanen-See. 3 Hotelübernachtungen in Ao Nang. 170 km. (F)

12. - 13. Tag: Ao Nang, Karstfelsen und der Schlangenkopfberg

Am Khao Ngorn Nak, dem Schlangenkopfberg, unternehmen wir unsere vielleicht schönste Wanderung der Reise. Der Berg spielt in der einheimischen Mythologie eine wichtige Rolle und befindet sich im Haad Nopparathara-Nationalpark. Die 517 Höhenmeter führen über einen manchmal recht steilen Pfad durch dichten Urwald, in dem man oft Gibbons singen hört. Oben angekommen, werden wir mit der unvergesslichen Aussicht auf die Andamanensee, die vorgelagerten Inseln und auf die malerischen Karstklippen belohnt. Zurück an der Küste am Fuß des Berges können wir an einem der schönsten Strände der Region in die Fluten springen. GZ 4-5 Std. Am Tag 13 erkunden wir das malerische Hinterland von Ao Nang mit dem Rad. Wir fahren durch tropische Wälder und vorbei an Dörfern mit großartigen Ausblicken auf die einzigartige Landschaft mit ihren surreal anmutenden Karstfelsen aus Kalkstein. FZ ca. 3 Std. Der Nachmittag steht uns zum Bummeln, für Einkäufe, eigene Unternehmungen oder einfach zum Entspannen in unserem Resort zur freien Verfügung. (2 x F, 1 x M)

14. Tag: Auf zum Traumstrand!

Wir fahren nach Khao Lak und beziehen zum Abschluss der Reise unser Domizil direkt am endlosen Sandstrand der Andamanensee. Unser komfortables Resort bietet eine große Poollandschaft und eine Vielzahl an Aktivitäten (teilweise fakultativ). Entspannung garantiert! Hotelübernachtung in Khao Lak. 145 km. (F)

15. Tag: Bis zum nächsten Mal!

Flughafentransfer zum Flughafen Phuket und Rückflug. 85 km. (F)

16. Tag: Ankunft

Hinweis: Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Reisepass, Reiseunterlagen, Impfausweis, Zahlungsmittel
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Tagesrucksack (ca. 20-25l Volumen)
- Knautschbare Reisetasche, da diese am besten zu verstauen sind (insbesondere im Zug)
- Regenschutz für das Hauptgepäck (für die Fähr- & Bootsfahrten)
- Gut eingelaufene, knöchelhohe, leichte Wanderschuhe und wasserfeste Trekkingsandalen bzw. Wasserschuhe
- Weite, dicht gewebte Kleidung aus dünnen, hellen Baumwollstoffen
- Wärmere Kleidung (für kühle Abende)
- Badesachen, Badetuch
- Regenschutz (Regenschirm oder dünner Poncho, der über den Tagesrucksack reicht)
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, Kopfbedeckung, Lippenbalsam
- Reiseapotheke, evtl. persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel
- Wasserflasche (min. 1l)
- Taschenlampe (vorzugsweise Stirnlampe)
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, 1-2 Reserveakkus, evtl. Speicherkarte
- Mobile Stromversorgung (Powerbank)
- Multifunktionsstecker für landestypische Steckdosen (siehe Punkt „Strom“)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggfs. Desinfektionstücher

Hinweis: Wäschereien in Thailand arbeiten preiswert und schnell. Beachte dies bei der Auswahl und Menge deiner Kleidung.

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de.

Bahnreise/Zug zum Flug

Das Bahnticket in der 2. Klasse ist im Reisepreis enthalten. Die Rail&Fly-Fahrkarten gelten in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Nähere Informationen findest du auf <https://wikinger.bahnanreise.de/faq>.

Mit den Reiseunterlagen erhältst du Gutscheincodes, um deine Fahrkarte online zu buchen. Im Buchungsprozess bestimmst du das Datum der Fahrt (am Abflugtag oder einen Tag vorher, am Ankunftstag oder einen Tag später – eine nachträgliche Änderung bis einen Tag vor Abreise ist möglich), kannst Sitzplätze buchen oder ein Upgrade auf die 1. Klasse vornehmen. Detaillierte Informationen zu den Gutscheincodes erhältst du mit deinen Reiseunterlagen.

Da Verspätungen durch äußere Einflüsse nie ausgeschlossen werden können, plane deine Bahnfahrt bitte so, dass Du den Check-in-Schalter drei Stunden vor Abflug erreichst – dies gilt insbesondere zu Ferienzeiten und für große Flughäfen.

Besonderheiten: COVID-19-Pandemie

Im Rahmen einer Pandemie können sich nationale und/oder regionale Rahmenbedingungen und Vorschriften sehr dynamisch ändern.

Aktuelle Informationen zur Reisedurchführung findest du stets hier: www.wikinger-reisen.de/faq

Darüber hinaus veröffentlichen wir unter dem genannten Link immer aktuelle Infos und Neuigkeiten, die es vor und während der Reise zu beachten gilt.

Wenn du nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder dein ständiger Wohnsitz außerhalb Deutschlands liegt, erkundige dich bitte unbedingt rechtzeitig über abweichende Bestimmungen wie Einreiseverbote oder Quarantänevorschriften.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.
- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung“. Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.
- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.
- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen

empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Besonderheiten des Reiselandes

- An einigen Stränden (wie z. B. auf Koh Lanta) herrscht Rauchverbot.
- Reisende sind verpflichtet, stets ihre Pässe mit sich zu führen. Es werden häufig Passkontrollen, insbesondere in den Vergnügungsvierteln der Hauptstadt, aber auch in anderen Städten Thailands durchgeführt. Eine Fotokopie des Passes ist ausreichend, sofern auch die Seite mit dem thailändischen Visum bzw. Einreisestempel kopiert und mitgeführt wird.

Besonderheiten deiner Reise

Auch während der Zeltübernachtungen in Hin Tok besteht die Möglichkeit, Akkus aufzuladen. Da die Stromversorgung jedoch nicht durchgängig garantiert werden kann, empfehlen wir die Mitnahme von 1-2 Reserveakkus und/oder einer mobilen Stromversorgung (Powerbank).

Devisen- und Zollbestimmungen

Für Fremdwährung besteht zur Zeit keine Begrenzung, jedoch müssen ein- oder auszuführende Beträge, die (insgesamt) den Gegenwert von 20.000 USD übersteigen, deklariert werden.

Die Ein- und Ausfuhr der Landeswährung Baht ist ebenfalls unbegrenzt gestattet. Bei der Einfuhr ist auch keine Anzeige erforderlich. Bei der Ausfuhr sind Beträge von 50.000 THB bzw. 500.000 THB (nur für die Ausfuhr nach Myanmar, Kambodscha, Laos, Malaysia und Vietnam) oder mehr zu deklarieren.

Zollfrei eingeführt werden dürfen:

- 200 Zigaretten oder 250 g Tabak oder 250 g Zigarren (bei Überschreiten der Höchstgrenze kann eine Geldstrafe in zehnfacher Höhe des Warenwerts verhängt und die Ware konfisziert werden)
- 1 Liter Wein, Bier oder Spirituosen
- Gegenstände des persönlichen Bedarfs

Einfuhrverbot besteht für:

- Frischwaren (Fleisch, Obst, Gemüse, Pflanzen)
- Sogenannte Verdampfer wie z. B. E-Zigaretten (auch IQOS), E-Barakus und Zubehör (sonst kann eine Gefängnisstrafe bis zu 10 Jahren drohen)

Vor Erwerb, Besitz, Verteilung sowie Ein- und Ausfuhr von Rauschgiften aller Art (auch Marihuana, Ecstasy und anderer Amphetamine) wird dringend gewarnt. Schon der Besitz geringer Rauschgiftmengen führt zu hohen Freiheitsstrafen; für einzelne Delikte sehen die thailändischen Strafgesetze die Todesstrafe vor, die im Juni 2018 nach 9 Jahren Aussetzung erstmals wieder vollstreckt wurde. Die Mitnahme bzw. der Transport von Gegenständen für Dritte ohne Kenntnis des

Inhalts kann verhängnisvolle Folgen haben.

Die Ausfuhr bestimmter Antiquitäten (z. B. Buddhasfiguren oder -bilder) ist nur mit Genehmigung des Fine Arts Department erlaubt. Nähere Informationen hierzu sind bei der thailändischen Botschaft in Berlin oder den thailändischen Zollbehörden erhältlich.

Die Ausfuhr von bestimmten Lederprodukten (z. B. Elefant, Krokodil, Schlange) und Elfenbein sowie deren Einfuhr nach Deutschland unterliegen dem Washingtoner Artenschutzabkommen. Es wird dringend empfohlen, sich darüber vor dem Kauf zu informieren.

Die Einfuhr von Drohnen für den privaten Gebrauch nach Thailand ist zwar grundsätzlich erlaubt. Für die Inbetriebnahme in Thailand ist jedoch zwingend eine Registrierung der Drohnen bei der National Broadcasting and Telecommunications Commission (NBTC) oder der Civil Aviation Authority of Thailand (CAAT) erforderlich. Bei Verstoß gegen die Registrierungspflicht von Drohnen droht derzeit eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren oder eine Geldstrafe von bis zu 100.000 THB.

Informationen zu Beschränkungen und Antragsformulare zur Medikamenteneinfuhr in englischer Sprache sind bei der thailändischen Narcotics Control Division erhältlich: <http://german.thaiembassy.de/wp-content/uploads/2017/10/medication.pdf>.

Das Bundesministerium der Finanzen stellt Reisenden kostenfrei die **App "Zoll und Reise"** zur Verfügung. Diese kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zur App gelangst du über die Website des Ministeriums (www.bundesfinanzministerium.de) unter Punkt „Service“.

Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- VISUM erforderlich? NEIN

Erste Schritte:

- SOFORT: Namen auf deiner Buchungsbestätigung kontrollieren – uns muss unbedingt dein vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des Reisepasses vorliegen.
- SOFORT: Gültigkeit des Reisepasses kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus = ausreichend.
- SOFORT: Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen.

Bitte bedenke, dass sich Einreisebestimmungen kurzfristig ändern können. Aktuelle Informationen erhältst du beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Für Gäste, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, können andere Bestimmungen für die Einreise gelten. Die für nicht-deutsche Staatsbürger gültigen Bestimmungen kannst du einfach und schnell auf unserer Internetseite abfragen unter www.wikinger-reisen.de/pass.php.

In diesem Zusammenhang beachte bitte den Punkt 8 in den Allgemeinen Reisebedingungen der Wikinger Reisen GmbH. Die AGB findest du in unseren Katalogen sowie unter www.wikinger.de.

Einreisebestimmungen detailliert

Deutsche Staatsangehörige benötigen für touristische Aufenthalte grundsätzlich kein Visum, das vor der Einreise einzuholen wäre. Es genügt dein maschinenlesbarer Reisepass (bordeauxfarben), der zum Zeitpunkt der Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein muss.

Reisende werden dann visumpflichtig, wenn sie ihre Weiter- oder Rückreise nicht mittels Flugschein oder Bus- bzw. Zugticket nachweisen können.

Die zulässige Aufenthaltsdauer wird bei der Einreise durch die Einwanderungsbehörde festgelegt: bei Einreisen sowohl auf dem Luftweg als auch auf dem Landweg ist ein Aufenthalt von längstens 30 Tagen zulässig.

Eine einmalige Verlängerung des visumfreien Aufenthalts um weitere max. 30 Tage für ausschließlich touristische Zwecke ist möglich. Die Visumverlängerung muss vor Ablauf der zulässigen visumfreien Aufenthaltsdauer beim zuständigen thailändischen Immigration Bureau beantragt werden.

Einreisen ohne Visum auf dem Land- und Schiffsweg sind auf max. zwei Einreisen pro Kalenderjahr begrenzt. Die Einreise über internationale Flughäfen ist von dieser Regelung nicht betroffen

Die Einreise mit einmal als verlustig gemeldeten Reisedokumenten wird in Thailand häufig verweigert, auch wenn diese Dokumente von innerdeutschen Behörden zurückgegeben und der entsprechende Vermerk in den Fahndungslisten gelöscht wurde. Dies erfolgt in Thailand häufig nur mit erheblicher Zeitverzögerung.

Passagiere nach Thailand müssen für die Einreise pro Person eine Einreise- und eine Ausreisekarte ausfüllen. Die Einreisekarte ("Arrival Card") erhältst du während deines Fluges vom Flugpersonal.

Geld und Kreditkarten

Die thailändische Währungseinheit ist der Baht (THB) = 100 Satang. Sinnvoll ist die Mitnahme von Bargeld in Euro.

Umtausch:

Da du vor Ort meistens den günstigeren Wechselkurs erhältst, bewährt es sich direkt nach deiner Ankunft ca. 100-150 EUR in die Landeswährung umzutauschen. Der Kurs am Flughafen könnte ein wenig schlechter sein als in der Stadt, dafür bist

du direkt versorgt und kannst die Wartezeit auf dein Gepäck sinnvoll nutzen.

Geldwechsel während der Reise:

Weitere Geldbeträge kannst du im Verlauf der Reise umtauschen. Der Geldwechsel ist außer bei Banken auch bei lizenzierten Geldwechslern möglich.

Geldkarten:

Deine Master- und Visakarten werden in den Städten fast überall akzeptiert. Du kannst mit diesen Kreditkarten auch mit deiner PIN Bargeld vom Automaten abheben.

Auch die Abhebung mit EC-Karte ist tlw. möglich. Bitte achte aber unbedingt darauf, dass deine EC-Karte mit dem Zeichen "Maestro" versehen ist, da die neuen V-Pay-Karten im außereuropäischen Ausland nicht akzeptiert werden.

Bitte kläre vor deiner Reise mit deinem Bankinstitut, ob deine Geldkarte(n) für die Verwendung im Ausland freigeschaltet sind.

Wechselkurs:

1 EUR = 37,14 THB

(Stand Mai 2023)

Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen:

Für die direkte Einreise aus Deutschland sind keine Impfungen vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet oder Aufenthalt von mehr als 12 Stunden im Transit eines Gelbfiebergebiets müssen alle Personen ab einem Alter von 9 Monaten eine Gelbfieberimpfung nachweisen. Thailand selbst ist kein Gelbfiebergebiet.

Empfohlene Reiseimpfungen:

- Polio, Diphtherie, Tetanus, Masern
- Hepatitis A
- ggf. Hepatitis B, Typhus, Tollwut, Japanische Enzephalitis

Besonderheiten:

- Aufgrund eines erhöhten Risikos für Darminfektionen, achte unbedingt auf Trinkwasser- und Nahrungsmittelhygiene.
- Bei entzündeten Insektenstichen suche am besten einen Arzt auf.
- Aufgrund von Zika-Virus, Dengue- und Chikungunya-Fieber sowie Malaria ist ganztägiger Mückenschutz empfohlen.
- Die Mitnahme eines Notfallmedikaments gegen Malaria (standby) ist sinnvoll.

Generelle Empfehlung:

- Für individuelle Auskünfte kontaktiere bitte deinen Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute.
- Auch wenn du eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen hast, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in

Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:

- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen findest du jederzeit aktuell unter: www.crm.de/.
- Auskünfte geben auch Gesundheitsämter und Tropeninstitute: www.t1p.de/reisemed

Klima

Thailand hat ein tropisches Klima, das jahreszeitlich durch den Regen bringenden Monsun geprägt ist. Während der Monsun an der Ostküste des südlichen Isthmus zwischen November und März auftritt, prägt er an der Westküste von März bis Oktober die Klima- und Wetterverhältnisse. Dem entsprechend gibt es bei den Regenfällen regionale Unterschiede. So kommt es z. B. im August in Phuket zu den stärksten Regenfällen, im September in Bangkok.

Grundsätzlich unterscheidet man drei Jahreszeiten: die „kühle“ (November-Februar), die heiße (März-Mai) und die Regenzeit (Juni-Oktober). Für mitteleuropäische Verhältnisse ist es jedoch selbst in der kühlen Jahreszeit warm. Das ganze Jahr über herrscht eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit (mindestens 70%). Bangkok gilt offiziell als heißeste Metropole der Welt, mit Tagestemperaturen selten unter 32 °C.

Bangkok	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	32	33	34	35	34	33	32	32	32	32	31	31
Nachttemp. °C	20	23	25	26	25	25	25	25	24	24	23	21
Regentage/Monat	1	2	2	4	12	13	13	15	17	13	5	1
Krabi/Ao Nang	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	32	33	33	33	32	32	31	31	31	31	31	32
Nachttemp. °C	24	24	24	25	25	25	25	25	24	24	24	24
Wassertemp. °C	28	28	28	28	28	29	29	28	28	28	28	27
Regentage/Monat	3	3	5	15	20	20	18	18	19	20	15	7
Phuket	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	32	33	34	33	32	32	31	31	31	31	31	31
Nachttemp. °C	23	24	24	25	25	25	24	24	24	24	24	24
Wassertemp. °C	27	28	28	29	29	29	28	28	28	28	28	27
Regentage/Monat	3	2	4	9	19	17	17	17	21	20	13	6

Nebenkosten

Deine Reise enthält die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten, Getränke und Snacks solltest du ca. 20-25 EUR pro Tag in dein Reisebudget einkalkulieren. Auch ein individuelles Budget für Trinkgelder, persönliche Einkäufe, Souvenirs und fakultative Ausflüge empfehlen wir bei deiner Planung zu berücksichtigen. Wir sehen Trinkgelder als eine freiwillige Leistung an, über deren Vergabe jeder Reisegast selber entscheiden sollte. Bitte bedenke jedoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen üblich und auf Grund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger

Bestandteil des Einkommens sind.

Bitte denke – sofern du zufrieden bist – auch an deine Reiseleitung, Busfahrer, lokalen Führer und ggf. auch deine Begleitmannschaft.

In Hotels und Restaurants sind 10% Trinkgeld angemessen. Jegliche Art von Serviceleistung solltest du mit 10-20 Baht honorieren. Erfahrungsgemäß sind Ausgaben in Höhe von etwa 50 Euro pro Person für Trinkgelder realistisch. Bitte bedenke, dass ohne Trinkgeld der Service schlechter ausfallen kann, durch zu viel Trinkgeld aber die Preise verdorben werden können. Deine Reiseleitung berät dich gern.

Reiseknigge

Die traditionellen Moralvorstellungen der Thais haben auch heute noch eine große Bedeutung und sollten von dir berücksichtigt werden. So ist Nacktbaden oder „oben ohne“ in Thailand ein grober Sittenverstoß und strafbar. Auch Zärtlichkeiten zwischen Mann und Frau sind in der Öffentlichkeit tabu. Ebenso solltest du unbedingt vermeiden, andere am Kopf zu berühren oder mit dem Fuß auf sie zu zeigen. Alle religiösen Stätten, Darstellungen und Buddha-Figuren genießen größten Respekt, was sich u. a. darin ausdrückt, dass man eine Buddha-Figur oder -Darstellung niemals berührt. Buddhistische Tempel und Moscheen solltest du nur angemessen bekleidet (Knie und Schultern bedeckt, keine Trägerhemdchen oder tief ausgeschnittenen Shirts sowie Miniröcke) betreten und vor dem Eintreten unbedingt die Schuhe ausziehen. Gleiches gilt, wenn du in ein Thai-Haus eingeladen wirst. Thais schütteln sich zur Begrüßung nie die Hand. Der traditionelle Gruß ist „wai“ – wobei man die Hände in Brusthöhe faltet und den Kopf neigt, bis die Nasenspitze die Zeigefinger berührt. Respekt vor dem König, selbst auf Fotos und Abbildungen auf Geldscheinen, ist oberstes Gebot. Abfällige oder kritische Bemerkungen können als Majestätsbeleidigung mit Haftstrafen bis zu 15 Jahren bestraft werden. Bei allen Begegnungen mit den Einheimischen sollte dein Verhalten stets durch eine gesunde Mischung aus Interesse, Aufgeschlossenheit, Sensibilität und Respekt geprägt sein. Abgesehen von militärischen Objekten besteht grundsätzlich kein Fotografier-Verbot. Beim Fotografieren von Menschen ist allerdings – wie überall – ein gewisses Taktgefühl angeraten.

Sprache

Amtssprache in Thailand ist Thai. Für westliche Ohren klingt die Sprache sehr exotisch und ist fast unmöglich zu erlernen, da durch unterschiedliche Betonung und Tonlage unterschiedliche Bedeutungen entstehen. In den touristischen Gebieten sprechen immer mehr Thais Englisch. Eine Verständigung über die wichtigsten Dinge ist somit gewährleistet.

Strom

Die Stromspannung in Thailand beträgt 220 Volt. Tlw. passen unsere westeuropäischen Stecker (Steckertyp C), ansonsten ist ein Flachstecker wie in den USA (Steckertyp A oder B) erforderlich.

Den passenden Reiseadapter für deine gebuchte Fernreise findest du hier:
www.wkngr.de/steckdosen.

Tipp: Nimm eine deutsche Mehrfachsteckdose oder einen Stecker mit mehreren USB-Anschlüssen (je nach zu ladenden Geräten) mit. So kannst du mehrere elektrische Geräte gleichzeitig mit nur 1 Adapter aufladen. Empfehlenswert ist bspw. der Weltadapter "Skross Pro Light".

Unterbringung

Eine vorläufige Liste der Unterkünfte findest du auf der Reiseseite im Internet; mit deinen Reiseunterlagen ca. 2-3 Wochen vor Abreise erhältst du dann die endgültige Liste. Es kann jederzeit zu kurzfristigen Änderungen kommen. Bei den von uns ausgeschriebenen Hotelklassifizierungen handelt es sich immer um die Angabe der Landeskategorie des jeweiligen Reiselandes. Diese entspricht nicht unbedingt den in Deutschland ausgeschriebenen Hotelkategorien.

Um dir das authentische Thailand zeigen zu können und ein intensives Naturerlebnis abseits der Touristenmassen zu ermöglichen, verzichten wir bei unserer Unterkunft im Khao Yai-Nationalpark mangels Alternativen im Park selbst auf den Komfort eines eigenen Zimmers mit privatem Bad. Im Vordergrund steht die Lage inmitten der Natur sowie die Nähe zum Wandereinstieg. Stelle dich auf 2 Übernachtungen in einfachen, hüttenähnlichen Holzbungalows für 3-5 Personen teilweise ohne warmes Wasser mitten in der Dschungel-Kulisse des Nationalparks ein.

Beim Khao Sok-Nationalpark übernachten wir 2 x in einfachen Bungalows in typischer Thai-Bauweise. Diese erweckt für Europäer tlw. den Anschein, dass Wände – insbesondere im Bad – dreckig oder gar schimmelig sind. Dies ist jedoch nicht der Fall, sondern einfach der anderen Bauweise geschuldet. Die Komforteinbuße wird aber durch die besondere Lage belohnt. Denn am gegenüberliegenden Flussufer – auf das wir vom Restaurant blicken – tummeln sich häufig Affen, die wir beim Spielen beobachten können.

Verpflegung

Falls bei deiner Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen“ in der Ausschreibung definiert. Im Reiseverlauf findest du am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen). Die weiteren Mahlzeiten nimmst du i. d. R. gemeinsam in deiner Unterkunft oder einem landestypischen Restaurant ein, die deine Reiseleitung meist im Voraus auswählt und reserviert.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz**

empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Zeit

Im Winter beträgt die Zeitverschiebung nach Mitteleuropa plus 6 Stunden, im Sommer plus 5 Stunden.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: Mai 2023

Alle Angaben ohne Gewähr

Eigene Notizen:

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

Einheimische Wirtschaft fördern

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

Georg Kraus Stiftung

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

Naturpark Quizapú

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO₂-Kompensation

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO₂-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate“, welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher“ beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus



Die Ofenmacher e.V.

